



An Schulbehörden, Schulleitungen / Schulhausverantwortliche und Lehrpersonen (inkl. Kindergarten)

INFO 2009/10
1

Termine Übertrittsverfahren 2009/10: www.av.sr.ch / Termine

Provisorischer Zuweisungsentscheid:	29.01.2010
Definitiver Zuweisungsentscheid:	28.04.2010
Einsprachebeurteilung:	8./9.06.2010

Berufswahl: www.berufsberatung.ch / myBerufswahl

Die Internetseite www.berufsberatung.ch wurde durch das Tool „myBerufswahl“ erweitert. Diese Plattform unterstützt Lehrpersonen, Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern mit Arbeitsmitteln im Berufswahlprozess. Die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Graubünden erarbeitet per Schuljahr 2010/11 zusätzliche, kantonspezifische Inhalte für diese Plattform. Lehrpersonen, die „myBerufswahl“ bereits in diesem Schuljahr einsetzen, können Ihre Erfahrungen Herrn Moreno Raselli, Amt für Berufsbildung, mitteilen (moreno.raselli@afb.gr.ch). Die Anregungen werden in die Bündner Version einfließen.

„Siamo amici“- ein hilfreiches Instrument für ZSU Italienisch: www.phgr.ch/Weiterbildung

Auf vielseitigen Wunsch der Lehrpersonen stellt die Pädagogische Hochschule Graubünden eine Plattform zur Verfügung, welche zum Austausch von Unterrichtsvorschlägen und -materialien dient und somit eine weitere Stütze im Zweitsprachunterricht Italienisch darstellt. Mit diesem Instrument ermöglicht die PHGR einen effizienten Austausch von Vorschlägen, Ideen, Tipps und Materialien unter Lehrpersonen wie auch zwischen der PHGR und den Lehrpersonen. Neue Inputs werden ebenfalls aus den Arbeiten der Studierenden an der PHGR hervorgehen.

Auf der Plattform sind ausschliesslich Materialien zu finden, welche speziell für das Lehrmittel *Grandi amici* konzipiert und entwickelt wurden. Sowohl der Wortschatz wie auch die grammatikalischen Strukturen entsprechen den Inhalten, wie sie in *Grandi amici* präsentiert sind. Die Materialien sind nach Lektionen geordnet und können somit von den Lehrpersonen direkt und ohne Anpassung eingesetzt werden.

Für das Konzept und die redaktionelle Arbeit ist Franca Caspani, Dozentin für Allgemeine Didaktik und Sprachendidaktik an der PHGR, verantwortlich. Durch den regelmässigen Austausch mit einer Begleitgruppe von Lehrpersonen wird eine praxistaugliche Anwendung von „Siamo amici“ gewährleistet.

Freundlich grüsst, A. Caviezel, Leiter Schul- und Kindergarteninspektorat

Mitteilungen aus dem Bezirksinspektorat Surselva

Für das Schuljahr 2009/10

Das Schul- und Kindergarteninspektorat Surselva wünscht ein gutes und erfolgreiches Schuljahr und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Für Fragen, Beratungen und Unterstützung stehen wir immer gerne zur Verfügung.

Regionalkonferenz für Schulbehörden (Präsidenten/-innen) und Schulleitungen resp. Kontaktpersonen → die detaillierte Einladung folgt.

Mardis, 03-11-2009 allas 19.30 – 21.30 uras, hotel Eden ROMONTSCH
Donnerstag, 05.11.2009 um 19.30 – 21.30 Uhr, Hotel Eden DEUTSCH

Wichtige Hinweise für das Schuljahr 2009/10

Alle Informationen betreffend Schulevaluationen im Schuljahr 2009/10, sowie Informationen zur Zuständigkeit für Schulen, Lehrpersonen, Schulleitungen, Schulbehörden befinden sich auf unserer Homepage [www.avs.gr.ch/Dienstleistungen/Schul-und Kindergarten/Bezirksinspektorat Surselva /Termine](http://www.avs.gr.ch/Dienstleistungen/Schul-und%20Kindergarten/Bezirksinspektorat/Surselva/Termine)

Klassenscockpit: www.klassenscockpit.ch und Beilage

Das Klassenscockpit (pro Schuljahr mehr als **7800 Module** in den dritten bis sechsten Primarklassen) wurden regelmässig und gezielt eingesetzt.
Informationsmaterial und Bestellunterlagen sind allen Schulen zugesandt worden.
Wichtig: Bestelldatum beachten → 11. September

Erlebniswerkstätten im Museum Regional Surselva, Ilanz

Das Museum Regional Surselva in Ilanz hat in den letzten Jahren sieben Erlebniswerkstätten und eine Kindertour entwickelt, die einen spielerischen Zugang zum Museum ermöglichen.

Die **Werkstätten** befassen sich mit traditionellen handwerklichen Arbeiten, wobei die Freude am Experimentieren und das Kennenlernen von Materialien im Vordergrund stehen. Zwei Werkstätten finden in einer restaurierten Mühle und in einer Sägerei ausserhalb von Ilanz statt und dauern 3 h bzw. 1/2 Tag. Diese sind besonders in Kombination mit einer Schulreise geeignet. Die anderen Werkstätten finden in den Museumsräumen statt und dauern ca. 2 Stunden.

Auf der **Kindertour** können die Kinder anhand von Objektkarten das Museum erkunden. Auf diesen Karten sind die ca. dreissig Objekte, die man anfassen oder sogar bedienen darf, mit Bild und Text erfasst.

Diese Werkstätten sind besonders für Schulreisen und Exkursionen geeignet. Die Termine für die Durchführung werden individuell koordiniert.

Mehr Informationen finden Sie auf der Website des Museums: www.museumregional.ch

Freundliche Grüsse

SCHUL- UND KINDERGARENINSPEKTORAT
SURSELVA

24. August 2009

Linus Maissen, Leiter